

Projekt Wissenstransfer

JANEK SCHUMANN MW

„Verbesserung der Wirtschaftlichkeit von Steillagen“

11.10.23

Diese Veranstaltung wird gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).  
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.

**LandCARE**  
gemeinnützige GmbH

**BIODIVina**  
[www.biodivina.de](http://www.biodivina.de)  
[www.landcare-ggmbh.de](http://www.landcare-ggmbh.de)



Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

# Höhere Wertschöpfung?

Preis ↑

Ertrag ↑

Kosten ↓



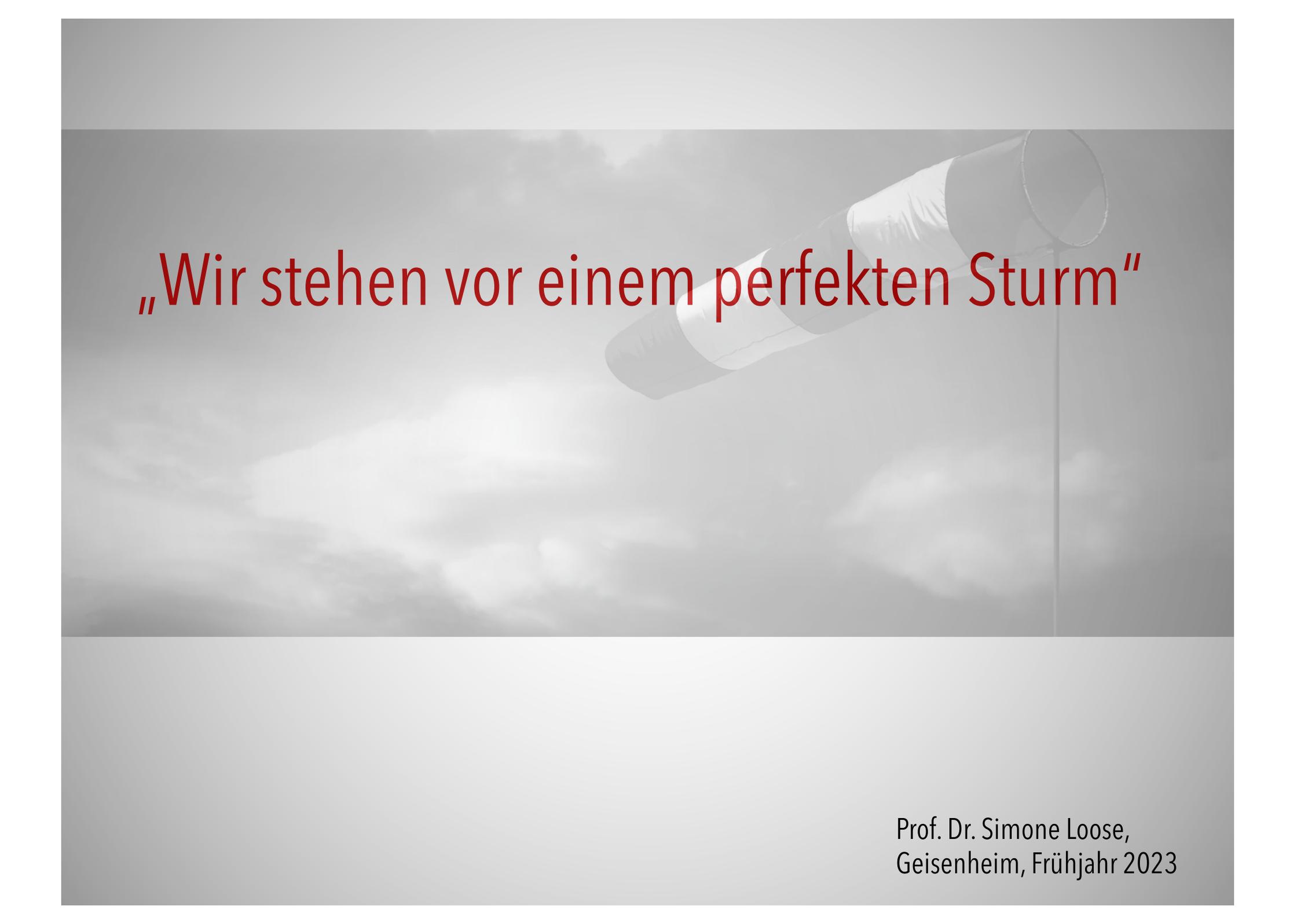


# Zusammenfassung der Auswertung der LWK Rheinland-Pfalz

## Halbjahreszahlen zum 30.6.2023:

- Alle Betriebsgruppen mit deutlichen Verlusten: Kellereien (-9,5 %), Weingüter (-4,7 %) und Winzergenossenschaften (-15,4 %)
- Rückgänge über alle Weinarten
- Weiß- und Roséweine auf dem Niveau vor Corona
- Rotweinanstellungen auf niedrigstem Wert seit 2005
- Konsumstimmung beim Verbrauch eingetrübt

*Quelle: Kompetenzzentrum Weinmarkt & Weinmarketing Rheinland-Pfalz*



„Wir stehen vor einem perfekten Sturm“

Prof. Dr. Simone Loose,  
Geisenheim, Frühjahr 2023

„Ich denke, dass wir in zehn Jahren nicht alle Rebflächen erhalten konnten, die wir heute noch haben. Mit der Hand bearbeitete Steillagen und Kleinstterrassen sind die ersten, die heute schon meist nicht mehr kostendeckend bewirtschaftet werden können - mit Ausnahmen von ein paar Ikonen.“

Startseite | Weine | Steillagenweine

DARSTELLUNG ALS



ZEIGE

10

SORTIEREN NACH

Reihenfolge

ARTIKEL VERGL

Sie haben keine Arti Vergleichsliste.



WEIN AUS STEILLAGEN TROLL. MIT LEMB. AUS STEILLAGE DT. QUALITÄTSWEIN B.A. FEINHERB 0,75 LTR.

Charakter

Violettrottes Farbenspiel, duftig, jugendlich frisch, milde Säure, harmonische Süße

Empfehlung

Ein idealer Begleiter zu Wurst- und Käseplatte, Rost- und Schmorbraten

6,00 €

Inkl. 19% MwSt., zzgl. Versandkosten

IN DEN WARENKORB

AUF DIE VERGLEICHSLISTE

FILTERN NACH

INHALT

> 0,75 Ltr. (7)

> 1,00 Ltr. (2)

> 6er Paket 6x 0,75

WEINART

> Rotwein (7)

> Weißwein (2)

GESCHMACK

> feinherb (7)

> trocken (3)

EDITION

> Wein aus Steillage

REBSORTE(N)

> Lemberger (1)

> Riesling (1)

> Rosé (1)

> Troll. mit Lemb. au

> Trollinger (1)

> Trollinger aus Steil



WEIN AUS STEILLAGEN RIESLING DT. QUALITÄTSWEIN B.A. FEINHERB 0,75 LTR.

6,50 €

Inkl. 19% MwSt., zzgl. Versandkosten

IN DEN WARENKORB

AUF DIE VERGLEICHSLISTE

Der 1896 gepflanzte Maximin Herrenberg ist einer der ältesten Rieslingweinberge der Welt! Wie wurden die Weine zu dieser Hochzeit des Moselrieslings hergestellt? War die Jahrhunderte alte Vorgehensweise der modernen Technik ebenbürtig oder sogar überlegen? Im Weinberg ist die damals übliche Einzelpfahlerziehung noch intakt, es wird kein Mineraldünger eingesetzt und die Bearbeitung wird wie vor 120 Jahren in Handarbeit durchgeführt. Die mit der Hand gelesenen Trauben werden mit der Hütte zu den Traubenbüten auf dem Anhänger getragen. Hier werden die Trauben sofort eingestampft, damit Saft austritt und die Mazerierung der Trauben beginnt. So können die Aromen der Trauben voll aufgeschlossen werden. Am Abend des Erntetages beginnt die Kelterung. Hierfür konnte eine alter Korbkelter erworben werden, der mit der Technik des vergangenen Jahrhunderts arbeitet. Es wird mit Muskelkraft gekeltert, der Most wird ohne Sedimentation direkt ins Fuderfass geleitet. Die Gärung erfolgt mit Traubeneigenen Hefen, die sogenannte Spontangärung. Das Ergebnis ist ein Wein, der in perfekter Weise die Stärken des Rieslings zeigt und ein Unikat der Beständigkeit in unserer schnelllebigen Zeit darstellt.

**James Suckling**

This is beautiful to drink now, but those things which really make it stand out in the crowd are only just beginning to reveal themselves. With every swirl of the glass the ripe peach and apricot aromas expand until there's a great cloud of them. Staggering concentration is packed into a rather sleek frame, but the silkiness is no less astonishing. Limited production. Vegan. Drink or hold.

**Verantwortlicher Lebensmittelunternehmer:**

Weingut Carl Loewen | Matthiasstraße 30 | 54340 Leiwen | Deutschland

**WEITERE INFORMATIONEN ÜBER DAS WEINGUT CARL LOEWEN**

Hier entstehen leichte und charaktervolle Rieslinge vom hochklassigen Terroir aus sehr alten Reben. Im Weinkeller lässt man die Schätze der Natur mit minimalistischen Eingriffen aufblühen. Die

„https://www.vinlorenc.de/account“ in neuem Tab öffnen Weinbereitung auf

**CARL LOEWEN RIESLING 1896  
ERSTE LAGE TROCKEN 2021**

[CARL LOEWEN](#) [DEUTSCHLAND](#) [MOSEL](#)



50,00 € \*

0.75 Liter - 66,67 € / 1 Liter

inkl. MwSt. ggf. zzgl. Versandkosten

● SOFORT VERSANDFERTIG

JAHRGANG

2021

- 1 + **IN DEN WARENKORB**

Vergleichen Merken drucken

TEILEN:



**P** Jetzt 5 Bonuspunkt(e) sichern

★★★★★  
**4,95**  
Sehr gut

„Ich denke, dass wir in zehn Jahren nicht alle Rebflächen erhalten konnten, die wir heute noch haben. Mit der Hand bearbeitete Steillagen und Kleinstterrassen sind die ersten, die heute schon meist nicht mehr kostendeckend bewirtschaftet werden können - mit Ausnahmen von ein paar Ikonen.“

„Mit einer Ernte von nur 50 Hektoliter pro Hektar kann ein Weingut auf Dauer nur überleben, wenn es schon eine sehr starke Marke hat.“

**Tab. 4: Hektarerträge und Mostgewicht im Weinanbaugebiet Sachsen**

	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Gesamtweinernte [hl]	28.845	26.192	25.519	25.609	21.187
Hektarertrag [hl/ha]	59	53	52	51	42
Mostgewicht [°Oe]	82	79	87	84	83

„Wohlhabende Haushalte werden aber auch weiterhin guten Wein kaufen. Im Premium-Segment kann man also noch ganz gut auskommen. Premium ist heute aber schon besetzt. Sich dort als Aufsteiger einen Premium-Namen zu machen ist schwer, wenn auch nicht unmöglich. Aber es ist eine Illusion, zu glauben, dass für alle deutschen Produzenten genug Platz im Premium-Segment ist.“

**Konsum**



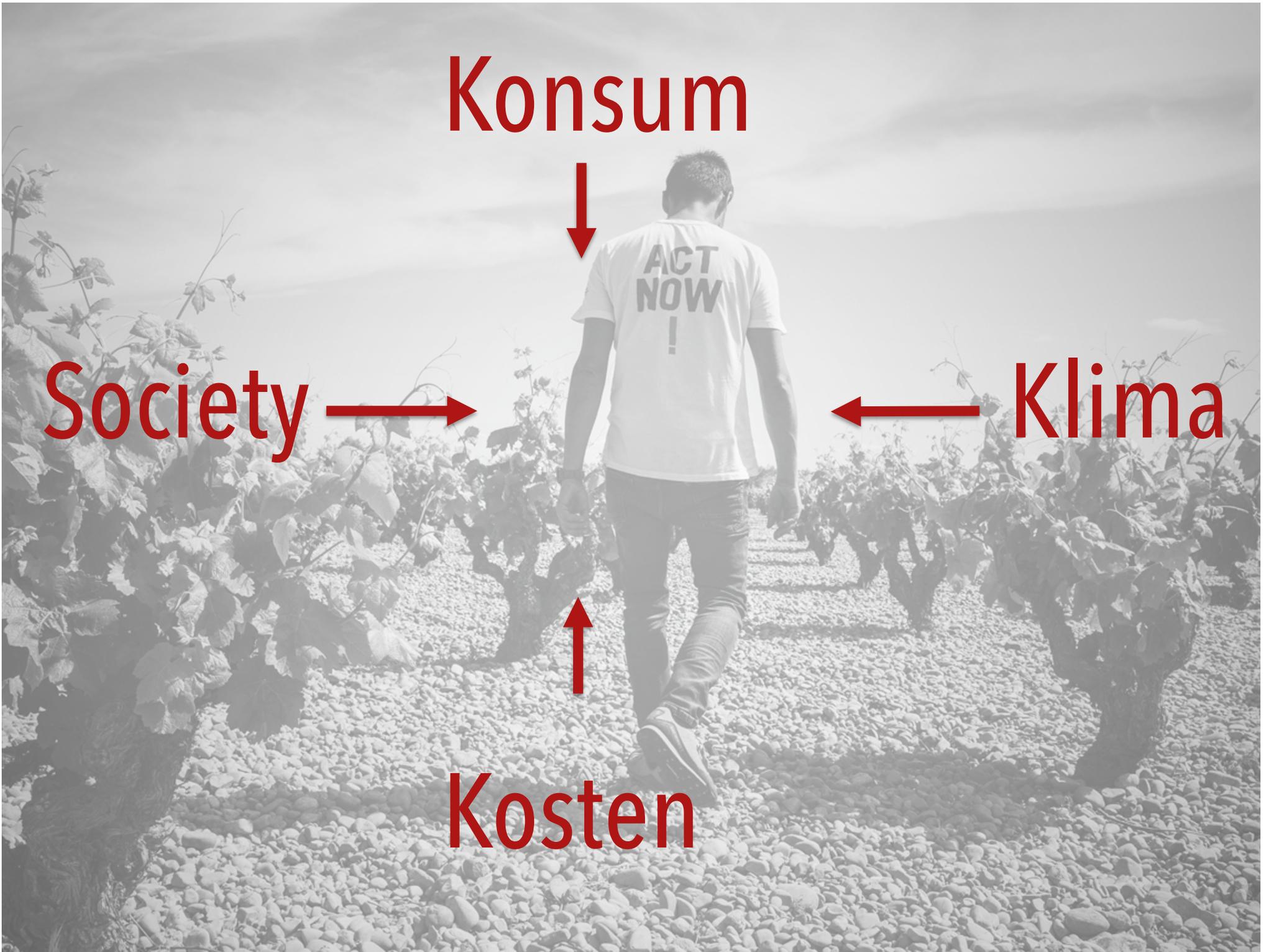
**Society** →

← **Klima**



**Kosten**

**ACT  
NOW  
!**



# Höhere Wertschöpfung?

Preis ↑

Ertrag ↑

Kosten ↓



# Marketing-Mix

Produkt

Preis

Platz

Promotion



# Marketing-Mix

Produkt

Preis

Platz

Promotion

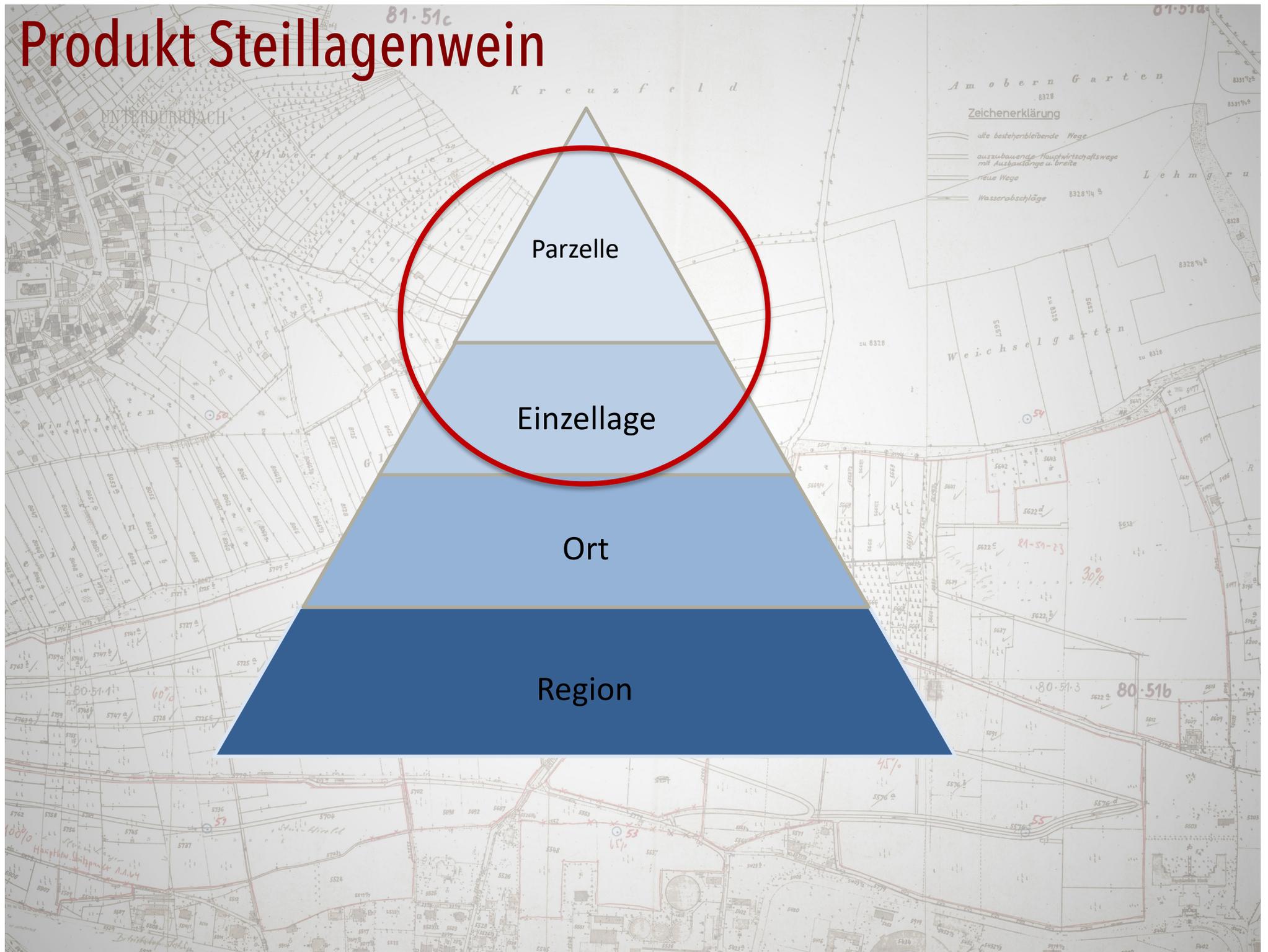


# PRODUKT





# Produkt Steillagenwein



Parzelle

Einzellage

Ort

Region

# Potential meiner Steillage?



# SWOT ANALYSE Steillage

**CHANCEN**

**RISIKEN**

**STÄRKEN**

**SCHWÄCHEN**

# SWOT Analyse Steillage

# SWOT Analyse Steillage

Terroir - Mikroklima, Boden und Wasserhaushalt, Anfälligkeiten Extremereignisse und Krankheiten etc.

# SWOT Analyse Steillage

Terroir - Mikroklima, Boden und Wasserhaushalt, Anfälligkeiten Extremereignisse und Krankheiten etc.

Rebsorten – Alter, Anpassung Standort, gewählte Unterlagen, Ertragspotential, Ausdruck des spezifischen Terroirs möglich?

# SWOT Analyse Steillage

**Terroir** - Mikroklima, Boden und Wasserhaushalt, Anfälligkeiten Extremereignisse und Krankheiten etc.

**Rebsorten** – Alter, Anpassung Standort, gewählte Unterlagen, Ertragspotential, Ausdruck des spezifischen Terroirs möglich?

**Bewirtschaftung** – Erziehungssystem, Bodenbearbeitung, Blattwerk- und Fruchtmanagement, Pflanzenschutz etc.

# SWOT Analyse Steillage

Terroir - Mikroklima, Boden und Wasserhaushalt, Anfälligkeiten Extremereignisse und Krankheiten etc.

Rebsorten – Alter, Anpassung Standort, gewählte Unterlagen, Ertragspotential, Ausdruck des spezifischen Terroirs möglich?

Bewirtschaftung – Erziehungssystem, Bodenbearbeitung, Blattwerk- und Fruchtmanagement, Pflanzenschutz etc.

Zukünftige notwendige Investitionen

# SWOT Analyse Steillage

Terroir - Mikroklima, Boden und Wasserhaushalt, Anfälligkeiten Extremereignisse und Krankheiten etc.

Rebsorten – Alter, Anpassung Standort, gewählte Unterlagen, Ertragspotential, Ausdruck des spezifischen Terroirs möglich?

Bewirtschaftung – Erziehungssystem, Bodenbearbeitung, Blattwerk- und Fruchtmanagement, Pflanzenschutz etc.

Zukünftige notwendige Investitionen

Betriebswirtschaftliche Kennziffern – Herstellungskosten, Break Even, Volatilität

# SWOT Analyse Steillage

Terroir - Mikroklima, Boden und Wasserhaushalt, Anfälligkeiten Extremereignisse und Krankheiten etc.

Rebsorten – Alter, Anpassung Standort, gewählte Unterlagen, Ertragspotential, Ausdruck des spezifischen Terroirs möglich?

Bewirtschaftung – Erziehungssystem, Bodenbearbeitung, Blattwerk- und Fruchtmanagement, Pflanzenschutz etc.

Zukünftige notwendige Investitionen

Betriebswirtschaftliche Kennziffern – Herstellungskosten, Break Even, Volatilität

Veränderungen im Markt und in der technologischen, sozialen oder ökologischen Umwelt



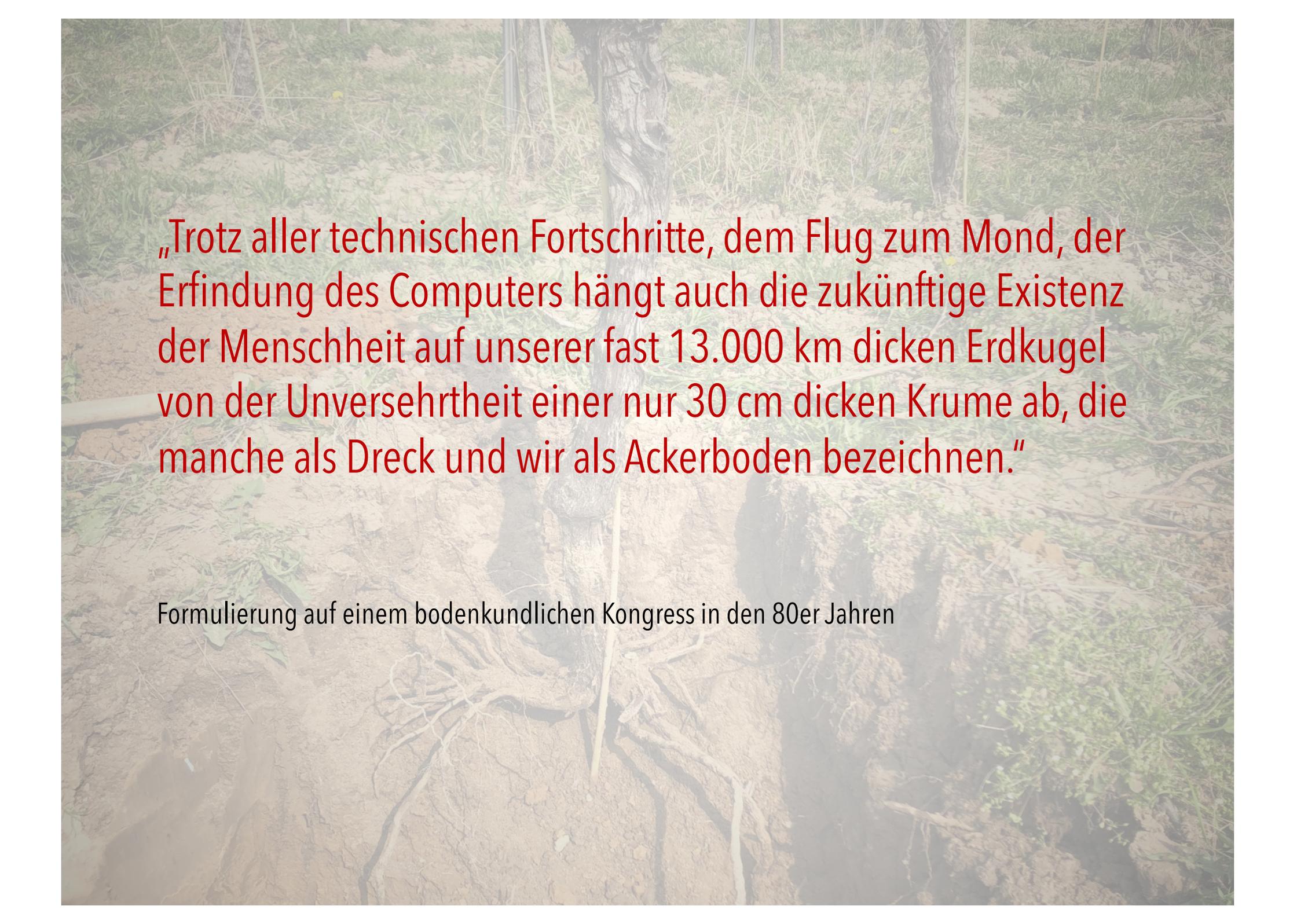
Unique Terroir

Unique Quality

Unique Style

# EROSION



A photograph showing a tree trunk with its roots exposed in a soil profile. The roots are thick and spread out horizontally, contrasting with the thin layer of soil above them. The background shows a field with other trees and grass.

„Trotz aller technischen Fortschritte, dem Flug zum Mond, der Erfindung des Computers hängt auch die zukünftige Existenz der Menschheit auf unserer fast 13.000 km dicken Erdkugel von der Unversehrtheit einer nur 30 cm dicken Krume ab, die manche als Dreck und wir als Ackerboden bezeichnen.“

Formulierung auf einem bodenkundlichen Kongress in den 80er Jahren

# BODENPHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN

Durchlüftung

Wasserspeichervermögen (pflanzenverfügbares Wasser,  
Totwasser)

Infiltrationsvermögen (Einsickerungsvermögen)

Bearbeitbarkeit

Nährstoffbindungsvermögen

## FOLGEN VON EROSION

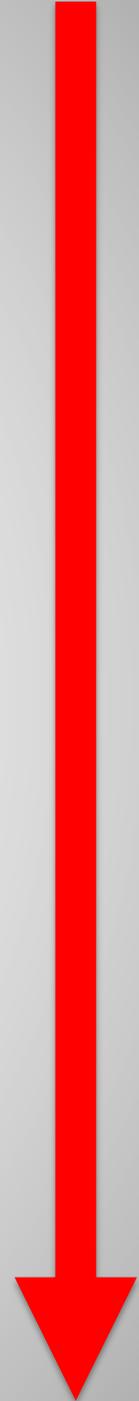
Durchlüftung

Wasserspeichervermögen (pflanzenverfügbares Wasser,  
Totwasser)

Infiltrationsvermögen (Einsickerungsvermögen)

Bearbeitbarkeit

Nährstoffbindungsvermögen



## Klima / Meteorologie

Makroklima  
Mesoklima  
Mikroklima  
Wetterverlauf

## Boden

Bodentiefe /-struktur  
Infiltration  
Speicherkapazität

## Bodenbearbeitung

Bodenmanagement  
Begrünung  
Bodenabdeckung

# Wasserhaushalt

## Bewässerung

## Bewirtschaftung

Erziehung  
Blattwerkmanagement  
Fruchtmanagement

## Weinberg

Pflanzdichte  
Ausrichtung  
Terrassierung  
Neigung

## Genetisches Potential

Rebsorten  
Klone  
Unterlagen

# WASSERHAUSHALT UND WEINQUALITÄT

Balance im Wasserhaushalt

=

Balance im Wein

# WASSERHAUSHALT

	<b>HOCH</b> > - 0,01 MPa	<b>MITTEL</b> - 0,1 bis - 0,2 MPa	<b>LEICHTER STRESS</b> - 0,2 bis - 05 MPa	<b>STARKER STRESS</b> < - 06 MPa
Assimilationsleistung	hoch	hoch	mittel	gering
Vegetatives Wachstum	hoch	mittel	gering	kein
Beerendicke & Ertrag	sehr hoch	hoch	mittel	gering
Mostgewicht	gering	mittel	hoch	mittel / gering
Säure	sehr hoch	hoch	mittel	gering
Farbstoffe & Phenole	gering	mittel	hoch	sehr hoch
Physiologische Reife	gering	mittel	hoch	Notreife
UTA-Neigung	hoch	mittel	mittel	hoch
Botrytis	hoch	mittel	gering	sehr gering

# OPTIMALE WASSERVERSORGUNG

(Moderater Stress bei Weißweinsorten, stärkerer Stress bei Rotweinsorten)

Hohe Wassernutzungseffizienz

Begrenzte Laubfläche und Holzmenge

Verlängerung der Assimilationsfähigkeit der Blätter

Stoffproduktion in hohem Umfang zugunsten der generativen Organe

Verfrühung von Wachstumsabschluss sowie Reifebeginn

Hohe Umwandlungsrate in wertgebende Inhaltsstoffe

Nur geringe Mengensteigerung, kleinere Beeren

Höhere Mostgewichte

Höhere Aminosäuregehalte, saftige Weißweine

Mehr Aroma, Farbe, Phenole, höhere Extraktwerte

Harmonische Säuren

Gute Reservestoffeinlagerung und Stressfestigkeit im Folgejahr

# AUSGEPRÄGTER WASSERMANGEL IN DER REIFEPHASE

Vorzeitige Laubvergilbung, geminderte Stoffproduktion, Notreife

Geringerer Mengenertrag, besonders jedoch geringere Mostgewichte

Starker Mangel an Extrakten und Aminosäuren



Besonders bei Weißweinsorten Mangel an Aromen und unerwünscht hohe Phenolgehalte



Zu niedrige Säurewerte, Weißweine bitter, ziehend, stumpf, kurz

Erheblich geminderte Reservestoffeinlagerung



Winemaking

**Produkt**

Preis

Platz

Promotion



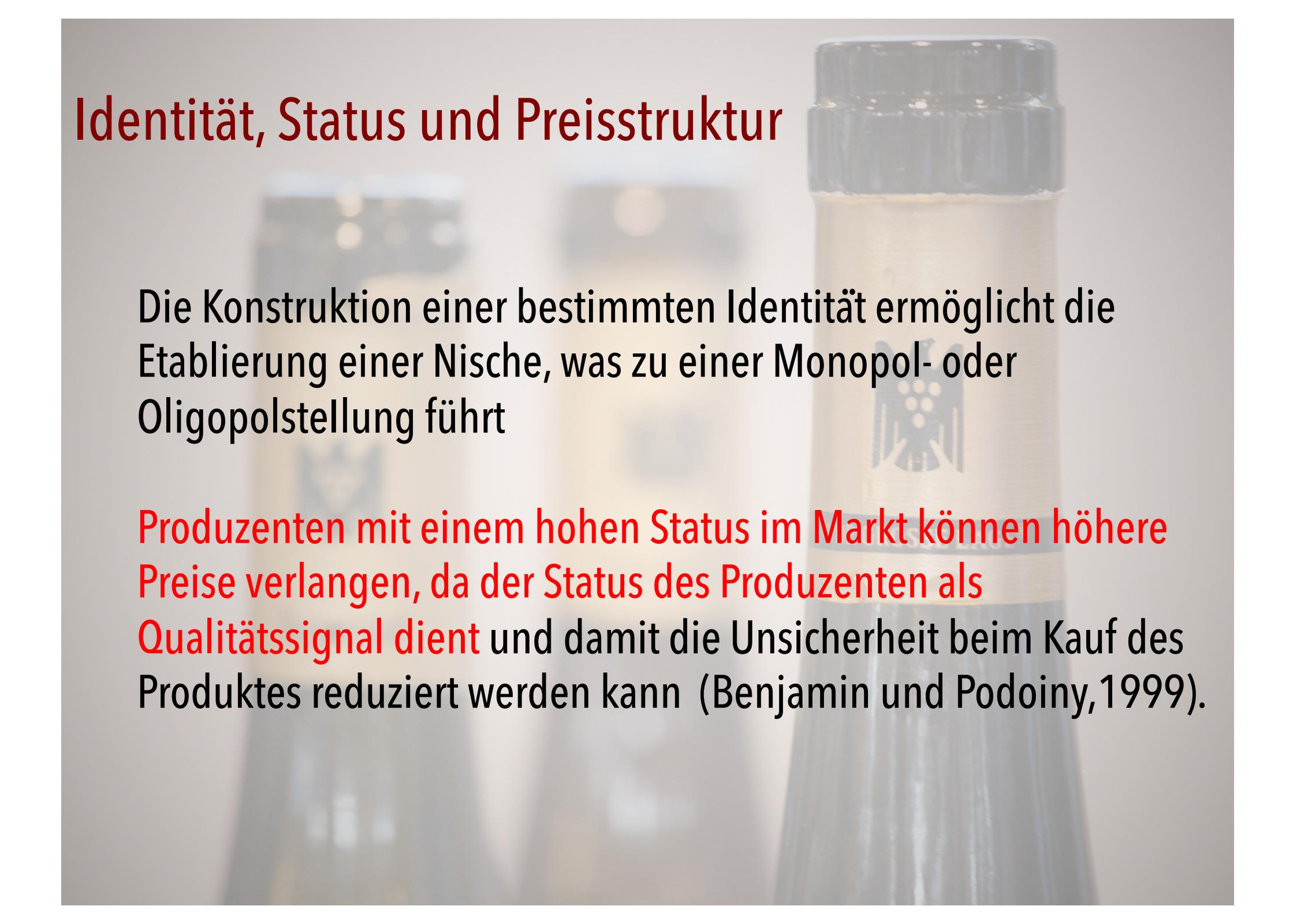
# MARKETING

	<b>Marketing 2.0</b>	<b>Marketing 3.0</b>
<b>Produktmanagement</b>	Product Price Place Promotion	Co-Kreation <i>Innovationsnetz zwischen Unternehmen, Verbraucher, Zulieferer und Vertriebspartner</i>
<b>Kundenmanagement</b>	Segmentierung Targeting Positionierung	Vergemeinschaftung <i>Pools, Webs, Hubs</i>
<b>Markenmanagement</b>	Markenaufbau	Charakterbildung <i>Authentizität, Glaubwürdigkeit</i>

„Ich denke, dass wir in zehn Jahren nicht alle Rebflächen erhalten konnten, die wir heute noch haben. Mit der Hand bearbeitete Steillagen und Kleinstterrassen sind die ersten, die heute schon meist nicht mehr kostendeckend bewirtschaftet werden können - mit Ausnahmen von ein paar Ikonen.“

„Mit einer Ernte von nur 50 Hektoliter pro Hektar **kann ein Weingut auf Dauer nur überleben, wenn es schon eine sehr starke Marke hat.**“

# Identität, Status und Preisstruktur



Die Konstruktion einer bestimmten Identität ermöglicht die Etablierung einer Nische, was zu einer Monopol- oder Oligopolstellung führt

Produzenten mit einem hohen Status im Markt können höhere Preise verlangen, da der Status des Produzenten als **Qualitätssignal dient** und damit die Unsicherheit beim Kauf des Produktes reduziert werden kann (Benjamin und Podoiny, 1999).

A **brand** is the most valuable piece of real estate in the world; a corner of someone's mind.'

John Hegarty

# Status vs. Preis



<b>WINE</b>	<b>REGION</b>	<b>AVERAGE PRICE</b>
<b>Domaine Leroy Musigny Grand Cru</b>	<b>Cote de Nuits, France</b>	<b>\$33,597</b>
<b>Domaine de la Romanee- Conti Romanee-Conti Grand Cru</b>	<b>Cote de Nuits, France</b>	<b>\$22,405</b>
<b>Domaine Georges &amp; Christophe Roumier Musigny Grand Cru</b>	<b>Cote de Nuits, France</b>	<b>\$15,814</b>
<b>Domaine Leroy Chambertin Grand Cru</b>	<b>Cote de Nuits, France</b>	<b>\$10,695</b>
<b>Leroy Domaine d'Auvenay Les Bonnes-Mares Grand Cru</b>	<b>Cote de Nuits, France</b>	<b>\$10,217</b>

# WEIN & MARKE

Winzer / Weingut

Wein

Style

Rebsorte

Herkunft → Steillage !!!



# Weingut Lackner-Tinnacher

## Südsteiermark

Übernahme des Weinguts durch  
Katarina Tinnacher in 2013

Umstellung auf Biologische Bewirtschaftung

27 ha, fünf Einzellagen

Alter der Reben 5 – 60 Jahre

Gault Millau: "... Grande Dame des steirischen  
Weinbaus..."



# Weißburgunder Ried Eckberg 2021

Steile Süd-Ost-Lage auf 450 m Höhe

Kalkmergelboden

Sanftes Pressen im Crémant-Verfahren,  
Spontangärung, Vinifikation und  
Ausbau imahltank und großen Holz



# STK

Steirische  
TERROIR & KLASSIK  
WEINGÜTER

## Südsteiermark<sup>DAC</sup> und Vulkanland Steiermark<sup>DAC</sup>

100 % HANDLESE

8 TRADITIONELLE WEISSE  
REBSORTEN

Sauvignon Blanc, Morillon,  
Weissburgunder, Grauburgunder,  
Gelber Muskateller, Riesling,  
Traminer, Welschriesling

EXTRATROCKENE - TROCKENE WEINE

GEREGELTE  
ERSCHEINUNGSTERMINE

Steiermark



# Weingut roterfaden

Olympia Samara & Hannes Hoffmann  
Württemberg

Übernahme des Weinguts durch  
Katarina Tinnacher in 2013

Biologische Bewirtschaftung

3 ha, zwei Einzellagen

Alter der Reben 5 - 55 Jahre







# Riesling Endschleife 2019

Württemberg

Verwitterte Muschelkalkböden

Alter der Reben 55 Jahre, Stockkultur

Spontangärung, Vinifikation und  
Ausbau im großen Holz, keine  
Schönung und Filtration, minimale  
SO<sub>2</sub> Gabe



# Adega Algueira

## Ribeira Sacra

Erste Weine in den 90er Jahren, kommerzieller Start um die Jahrtausendwende

Gilt heute als einer der Vorzeigebetriebe in der Region

25 ha Rebfläche

Alter der Reben: 10 – 90 Jahre







# Finca Cortezada 2019

Süd-West-Terrassen

Mix aus Gneiss, Quarz und Schiefer

Rebsorten: Godello, Albarino,  
Treixadura

Sanftes Pressen, Debourbage über  
Nacht, Spontangärung im Edelstahl,  
Ausbau auf der Feinhefe für 6 Monate



# Wasenhaus

Alexander Götze & Christoph Wolber  
Baden

Erster Jahrgang 2016

6 ha, 3 Einzellagen

Alter der Reben: 1 – 70 Jahre





# Wasenhaus, Spätburgunder Bellen 2019 Baden

Kirchhofener Kirchberg, Westausrichtung,

Kalkstein-Verwitterungsböden

Alter der Reben ca. 50 Jahre, verschiedene Klone

Winemaking: zu 2/3 mit den Stielen vergoren, langsame kontrollierte Vergärung, zu Beginn etwas Remontage, im weiteren Gärverlauf Pigeage mit den Füßen, Ausbau über 18 Monate im gebrauchten Holz, keine Schönung und Filtration, minimale Schwefelung



# Dorli Muhr

Canuntum

Erster Jahrgang 2002

10,5 Hektar, 5 Einzellagen

Alter der Reben 1 - 70 Jahre





# Blaufränkisch Prellenkirchen 2019

## Carnuntum

Verschiedene Parzellen am Spitzerberg, Südausrichtung

Sandige Kalksteinböden, im obereren Teil durch Erosion mit sehr wenig Bodenauflage

Alter der Reben 10 – 30 Jahre

Winemaking: Die Trauben werden von Hand geerntet, in offenen Bottichen – ohne Pumpen, ohne Kühlung oder Erwärmung – spontan vergoren. Von Zeit zu Zeit wird der Saft vom Boden des Bottichs von Hand über den Tresterhut gegossen, um diesen feucht zu halten. Die Extraktion ist also sehr sanft und langsam. Ausbau für rund 20 Monate in großen alten Holzfässern, Füllung ohne Filtration.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

